



Gemeinde Bous

Sitzungsbericht des Gemeinderates

Öffentliche Sitzung vom 03^{ten} Januar 2018

Datum der Bekanntgabe der Sitzung	21 ^{ter} Dezember 2017
Datum der Einberufung der Gemeinderatsmitglieder	21 ^{ter} Dezember 2017

Anwesenheitsliste	Carlo Kütten	Bürgermeister
	Netty Simon-Kill	Schöffe
	Joé Beissel	Schöffe
	Jos Johans	Gemeinderat
	Pierre Braun	Gemeinderat
	Patricia Gonzalez	Gemeinderat
	Bernd Zimmer	Gemeinderat
	Antonio Da Costa Araujo	Gemeinderat
	Aurore Rössler	Gemeinderat
	Marc Schmit	Sekretär
Abwesenheitsliste	////////	

1. Genehmigung des Sitzungsberichtes vom 12^{ten} Dezember 2017.

Der Bericht der Gemeinderatssitzung vom 12^{ten} Dezember 2017 wurde einstimmig angenommen.

2. Einnahmeerklärung

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Einnahmeerklärung von 490.242,00.-Euro betreffend die Vorauszahlung für das 4^{te} Trimester vom „Fonds de dotation globale“.

3. Genehmigung eines notariellen Aktes

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt vom 20^{ten} Dezember 2017 zwischen der Gemeinde Bous und den Eheleuten Hermann-Arend, wohnhaft in Mensdorf. Gegenstand des Aktes ist die unentgeltliche Abtretung einer Teilparzelle von 3 Zentiar, gelegen in der „Luxemburger Straße“ in Assel, an die Gemeinde.

4. Vereinbarung mit den Sozialämtern Remich und Mondorf-les-Bains/Dalheim betreffend den « Service Immobilier Social du Canton de Remich SISCR »

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Vereinbarung vom 06^{ten} September 2017 zwischen den Gemeinden Bous, Dalheim, Lenningen, Mondorf-les-Bains, Remich, Schengen, Stadtbredimus und Waldbredimus sowie den Sozialämtern Remich respektive Mondorf-les-Bains/Dalheim“.

Die Vereinbarung betrifft die Schaffung, die Organisation sowie die Finanzierung des « Service Immobilier Social du Canton de Remich SISCR » zum 1^{ten} Januar 2018.

5. Musikkurse

a. Organisation der Musikkurse

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Abänderung der Organisation der Musikkurse der Gemeinde Bous für das Schuljahr 2017/2018, dies in Anlehnung an den Entwurf der Musikschule der Asbl „Union Grand-Duc Adolphe“.

Dieser Entwurf zählt 3 Einschreibungen für Instrumentalkurse sowie 1 Einschreibung für die musikalische Ausbildung.

b. Genehmigung einer Vereinbarung mit der « Union Grand-Duc Adolphe »

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Zusatz vom 14^{ten} November 2017 zur Vereinbarung vom 30^{ten} Mai 2017 zwischen der Gemeinde Bous und der Asbl „Union Grand-Duc Adolphe“.

Diese Zusatzvereinbarung betrifft die Organisation und die Finanzierung der Musikkurse der Gemeinde Bous für das Schuljahr 2017/2018, welche mit 9.086,17.-Euro zu Buche schlagen.

6. Beratende Kommissionen

a. Schaffung von zusätzlichen Kommissionen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Schaffung einer Kommission für das dritte Alter sowie einer Kommission für Sport und Jugend. Die Zahl der Mitglieder dieser Kommissionen wurde auf jeweils 7 festgelegt.

b. Abänderung des Gemeindereglements betreffend die beratenden Kommissionen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Artikel 1 und 2 des Reglements betreffend die beratenden Kommissionen an die Entscheidung unter Punkt 6.a anzupassen.

c. Ernennung von weiteren Kommissionsmitgliedern

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, da ein weiterer Aufruf zur Besetzung der neu geschaffenen Kommissionen an die Bürger gerichtet wird.

7. Vorstellung des berechtigten Haushaltes 2017 und des Haushaltsentwurfes 2018

Der Schöffenrat sowie der Gemeindesekretär geben Erklärungen zum berechtigten Haushalt 2017 und zum Haushaltsentwurf 2018 ab. Die Dokumente wurden dem Gemeinderat zur Diskussion vorgelegt.

Im Rahmen dieser Diskussion nimmt der Gemeinderat Kenntnis von verschiedenen Interpellationen der Gemeinderäte betreffend

- den Parkplatzmangel in der „Luxemburger Straße“ in Bous
- die provisorische Gestaltung eines Parkings in der „Luxemburger Straße“ in Bous
- die teilweise Erneuerung des Bürgersteiges, zwischen „Kierchepad“ und der Grundschule, in der „Luxemburger Straße“ in Bous

- die Neugestaltung der „Luxemburger Straße“ in Bous zwischen der „Oetringer Straße“ und der „Stadbredimusser Straße“ sowie einer Studie betreffend die unterirdischen Versorgungsinfrastrukturen auf diesem Teilstück
- den Bau einer neuen „Maison Relais“ und insbesondere die energetische Versorgung dieses Gebäudes welches die Heizwärme mittels Erdwärme beziehen soll, sowie den zeitlichen Ablauf dieser Arbeiten
- die Instandsetzung des Fußballfeldes in Bous, welche eventuell 2019 ausgeführt werden soll
- den Bau eines neuen Gemeindehauses
- einige anderen Themen.

Der Gemeinderat nimmt anschließend Kenntnis der Stellungnahmen des Schöffenrates bezüglich

- der provisorischen Gestaltung eines Parkings Ecke „Luxemburger Straße - Montée des Vignes“ in Bous, dies für die Dauer der Arbeiten an der neuen „Maison Relais“
- der Probebohrungen im Hinblick auf die energetische Versorgung der neuen „Maison Relais“ mittels Wärmepumpen
- der eventuellen Schaffung eines Bürgersteiges, oder einer begehbaren Wasserrinne, zwischen Erpeldingen und Rolling
- den mittelfristigen Bau eines neuen Gemeindehauses, dies nachdem eine Entscheidung bezüglich des Standortes getroffen sein wird.

Der berichtigte Haushalt 2017 sowie der Haushaltsentwurf 2018 werden dem Gemeinderat in der Sitzung vom 15^{ten} Januar 2018 zur Abstimmung vorgelegt.

8. Verschiedenes

a. Reduzierung der Geschwindigkeit auf der Umgehungsstraße von Bous

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis eines Einverständnisses vom Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastrukturen vom 18^{ten} Dezember 2017. Das Schreiben betrifft die Reduzierung der Geschwindigkeit von 90 auf 70 km/h auf einem Teilstück der Umgehungsstraße von Bous, dies auf der Höhe der Kreuzung mit dem CR149.

b. Verschiedene Interpellationen

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von diversen Interpellationen der Gemeinderäte:

- einer Interpellation von Frau Rössler bezüglich der Sicherung der Mülltonnen der privaten Haushalte.
- einer Interpellation von Herrn Da Costa Araujo betreffend die Schließung der Maison Relais während 2 Wochen im Monat August. Diese Maßnahme ist jedoch unumgänglich da diverse Unterhaltsarbeiten nur in den Sommerferien durchgeführt werden können.
- einer weiteren Interpellation von Herrn Da Costa Araujo betreffend das Verbot der Errichtung von Gartenhäusern im Wohngebiet „Fräschepélchen“ in Erpeldingen. Eine punktuelle Anpassung des Teilbebauungsplanes „Fräschepélchen“ soll dieses Verbot aufheben.